

Münchwilen, 24. März 2019/as

Pressebericht

Faustball Thurgau: Mitten drin, statt nur dabei

16 Spielerinnen und Spieler von Faustball Thurgau nahmen am letzten Wochenende am diesjährigen U14 Swiss Camp teil. Das Ziel des Camps ist ausgerichtet auf die erstmalige Einbindung der jungen Talente ins Fördersystem von Swiss Faustball. Den jungen Spielerinnen und Spielern wird die Gelegenheit geboten, sich mit gleichaltrigen aus allen Regionen der Schweiz zu treffen und sich auch zu messen.

Am Wochenende des 23./24. März fand eine weitere Ausgabe des beliebten U14 Swiss Camps statt. 38 Teilnehmer – 8 Mädchen und 30 Jungs – aus allen vier Faustball-Zonen (A, B, C und D) stellten in der 3-fach-Sporthalle Ägelsee in Wilen bei Wil ihr Können unter Beweis.

Über zwei Tage forderte der Trainer-Staff (Daniel Wild, FG RiWi - Andreas Steinbauer, STV Affeltrangen – Oli Lang, FBR Elgg, notabene auch Schweizer Nationaltrainer – Elmar Bonetti, FBV Ettenhausen – Daniel Baumgartner, FG RiWi – Jonas Hess, FG RiWi) die U14-Talente mit einem intensiven Programm.

Am Samstag lagen die Schwerpunkte auf dem Service und der Abwehr. Unter den Augen des U18-Nationaltrainers Fabio Kunz wurde an den technischen Fähigkeiten gearbeitet. Nach dem Abendessen kamen die U14-Talente in den Genuss eines lebendigen Referats des Nationaltrainers Oli Lang. Als Special Guest waren der Captain der Nationalmannschaft, Ueli Rebsamen, und seine Frau Svenja vor Ort. Auf sympathische Art beantworteten die beiden teilweise sehr persönliche Fragen der Nachwuchs-Spielerinnen und -Spieler. Diese wissen nun aus erster Hand, ob Ueli ein guter Verlierer ist oder was sein schönster Moment in seiner Faustballkarriere war. Der strenge, aber abwechslungsreiche Tag wurde mit einem Mini-Bänkliturnier auf 10 Feldern abgerundet. Die motivierten Kids und die Stimmung in der Halle liessen jedes Faustball-Herz höher schlagen.

Tag zwei startete mit einem Morgen-Footing und einem Aktivierungsspiel bei wunderschönen Wetterbedingungen. Nach dem reichhaltigen Frühstück standen mit Spielaufbau und Rückschlag wiederum zwei Technikblöcke an. Mit Videoanalyse und vielen Inputs wurde an der Technik der Talente gefeilt. Nach dem Mittagessen hatten die Faustball-Spielerinnen und -Spieler in einer Turnierform nochmals die Chance, sich von ihrer besten Seite zu zeigen. Danach zog sich die Trainer-Crew zurück und selektionierte 12 Teilnehmer für das abschliessende Demospiel. Dieses Spiel fand vor einer schönen Zuschauerkulisse statt. Die sportliche Einstellung der nicht selektionierten Spielerinnen und Spieler zeigte sich daran, dass bei jeder schönen Spielszene applaudiert wurde. Die beiden Demoteams werden anlässlich des Finalevents vom 8. September 2019 in Jona/SG ihr Können nochmals präsentieren dürfen.

Daniel Wild, Verantwortlicher U14 Swiss Camp, bedankt sich bei der kompetenten Trainercrew, seinem Küchenteam und den 38 Teilnehmern für das gelungene Faustball-Wochenende.

Das nächste Camp findet am Wochenende vom 21./22. März 2020 wiederum in Wilen bei Wil statt. Im Fokus werden dann die Jahrgänge 2006 und 2007 stehen.

Daniel Wild
U14-Verantwortlicher Swiss Faustball

Andreas Steinbauer
Jugendverantwortlicher Faustball Thurgau